



## Zum Jahresende...



All unseren Mitgliedern, Kooperationspartnern und Freunden wünschen wir schöne Adventstage, frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015!

Auch dieses Jahr, das 5. unseres Bestehens, zeichnete sich durch viele interessante Veranstaltungen aus: Bei vier Unternehmerfrühstücken und drei Unternehmensstammtischen konnten sich Firmen vorstellen, austauschen und informieren. Im Mittelpunkt standen dabei oft Energiethemen und andere Aspekte von Green Moabit: So wie auch bei dem Treffen mit der Abgeordnetenhaus-Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen, dem Besuch des Berliner Energiezentrums, beim Moabiter Wirtschaftsgespräch oder beim Höhepunkt unseres Veranstaltungskalenders: dem 3. Moabiter Energietag.

Aktivitäten wie diese sind nur möglich, wenn sich Mitglieder einbringen – zeitlich und auch finanziell. An dieser Stelle möchten wir uns daher herzlich bei der GFAD Systemhaus AG für ihr Sponsoring bedanken!



Unser Dank gilt dem Bezirksamt Mitte für die Unterstützung, besonders Bezirksbürgermeister Dr. Christian Hanke, Bezirksstadtrat Carsten Spallek, dem Leiter der Wirtschaftsförderung Ertugrul Tolan sowie aus der Stadtplanung Hartmut Schönknecht und Stephan Lange. Unverzichtbar war auch die engagierte Arbeit von Heike Pfeiffer (Geschäftsstelle) und Sandra Wagner-Endres (regioconsult), die uns u.a. in der Öffentlichkeitsarbeit, Vereins-Administration und bei Veranstaltungen professionell begleiteten.

Liebe Mitglieder, wir alle sind Teil des starken und dynamischen Gewerbe- und Industriestandorts Moabit, für den wir uns als Unternehmensnetzwerk engagieren. Bitte beteiligen Sie sich 2015 aktiv – in unseren Arbeitsgruppen und bei unseren Veranstaltungen, aber auch mit Finanz- und Sachmitteln! Nur mit der Unterstützung jedes Einzelnen können wir unseren Verein weiter voranbringen, attraktive Angebote bieten und unseren Interessen weiter Gehör verschaffen! Sprechen Sie uns an und lassen Sie uns über eine konkrete Zusammenarbeit im kommenden Jahr sprechen!

Der Vorstand  
des Unternehmensnetzwerks Moabit e.V.

## Inhalt

Zum Jahresende...	1
Rückblick auf unsere November-Veranstaltungen	2
Termine	2
Neuigkeiten aus dem Netzwerk	3
Mitglied werden	3
Wissenswertes aus Moabit	4
Impressum	5





## Rückblick auf unsere November-Veranstaltungen

### 2. Moabiter Wirtschaftsgespräch



Am 19. November 2014 hatten wir in die Bibliothek des Dominikanerklosters St. Paulus eingeladen, um in kleiner Runde über die Ergebnisse des Stadtteilentwicklungskonzeptes Green Moabit zu diskutieren. Nach der Begrüßung durch Walter J.

Müller, Vorsitzender des Unternehmensnetzwerks, und einem Grußwort von Pater Antonin erläuterte Hartmut Schönknecht vom Bezirksamt Mitte Eckpunkte des Konzepts. Seine Präsentation und Bilder der Veranstaltung finden Sie auf unserer Website.

Walter J. Müller dankte im Rahmen der Veranstaltung dem Leiter der bezirklichen Wirtschaftsförderung, Ertugrul Tolan, für die langjährige gute Kooperation und Unterstützung. Herr Tolan wird sich in den nächsten Wochen in den Ruhestand verabschieden. Wir wünschten ihm für den nächsten Lebensabschnitt alles Gute!

### Besuch beim Berliner Energiezentrum



Wenn Menschen sich Gedanken über eine neue Form der Energieversorgung machen, kann das verschiedene Gründe haben: den Umweltaspekt, den Wunsch, Kosten zu sparen oder auch eine neue gesetzliche Vorgabe. Die Fragen aber sind

immer dieselben: Welche Form der Strom- und Wärmegewinnung passt zu mir? Welche Lösung entspricht meiner individuellen Situation, meiner Zielsetzung und meinen finanziellen Möglichkeiten? Diesen Themen widmet sich seit 2010 das Berliner Energiezentrum in Tempelhof, das wir am 6. November besuchten. Enriko Kirschner und Marcel Seifert von obeta electro referierten über Energiemanagementsysteme und Einsparpotenziale durch die Modernisierung von Beleuchtungsanlagen. Zudem hatten wir Gelegenheit, uns auf der 400 m<sup>2</sup> großen Ausstellungsfläche über neue und innovative Methoden der Strom- und Wärmegewinnung sowie -nutzung zu informieren. Auf unserer Website finden Sie Fotos der Veranstaltung sowie die Präsentationen zum Download.

## Termine

### Vorstandssitzung

17. Dezember 2014, 17:00 Uhr,  
GFAD, Huttenstr. 34-35, 10553 Berlin

### Unternehmerfrühstück

13. Januar 2015, 7:30 Uhr,  
Hotel Tiergarten Berlin,  
Alt-Moabit 89, 10559 Berlin

### AG Nutzen für Mitglieder/ Green Moabit

15. Januar 2015, 16:00 Uhr,  
Spedition Albert Craiss,  
Neues Ufer 29, 10553 Berlin

*Über weitere Termine informieren  
wir Sie rechtzeitig!*



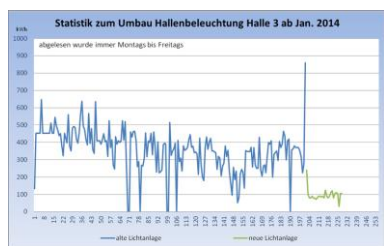


## Neuigkeiten aus dem Netzwerk

### Werben auf der Netzwerk-Website und im Newsletter

Mit einem Werbebanner auf der Startseite von [www.netzwerk-moabit.de](http://www.netzwerk-moabit.de) erreichen Sie die Zielgruppe kleiner und mittelständischer Unternehmen, Freiberufler und Selbständiger passgenau und regional fokussiert. Zusätzlich zum Online-Eintrag bieten wir Ihnen auch attraktive Bannerformate in unserem Newsletter an. Bei Interesse nehmen Sie bitte [Kontakt](#) mit uns auf!

### Zur Nachahmung empfohlen – Beleuchtungsumbau bei Albert Craiss



Als einer der führenden mittelständischen Logistikdienstleister trägt die [Spedition Albert Craiss](#) Verantwortung in vielen gesellschaftlichen Bereichen. Dass das Unternehmen verstärkt auf die Nutzung erneuerbarer Energien setzt, sich mit Elektromobilität beschäftigt oder Maßnahmen für

mehr Energieeffizienz umsetzt, dient – natürlich – dem Klimaschutz, aber auch der nachhaltigen Kostenoptimierung. „Grün sein nur fürs Image, das bringt nichts“, sagt Olaf Moll, Leiter der Lagerlogistik am Standort Berlin. „Entscheidend ist der betriebswirtschaftliche Nutzen mit höherer Effizienz auf der einen Seite und Einsparungen auf der anderen.“ Vor wenigen Wochen konnte er die Modernisierung des Beleuchtungssystems am Standort Sickingenstraße/Neues Ufer erfolgreich abschließen. Die ersten Messungen zeigen: Die Rentabilitätsrechnungen scheinen voll aufzugehen. Lesen Sie mehr auf unserer [Website](#).

### Gemeinsame Energieausschreibung für Strom und Gas



Steigende Energiekosten sind ein Dauerthema in den Medien. Für Unternehmen werden diese immer mehr zu einem der bestimmenden Faktoren des wirtschaftlichen Erfolges. Seit der Liberalisierung der Energiemärkte werden Strom und Gas tagessaktuell an den Energiebörsen gehandelt und sind permanenten Preisschwankungen unterworfen. Wer hier gut informiert ist und schnell reagiert, kann erhebliche Einsparungen erzielen. Der Trend geht zu historisch

## Mitglied werden

Profitieren Sie mit Ihrem Unternehmen von den Vorteilen des Unternehmensnetzwerks Moabit e.V., bringen Sie sich aktiv in die Entwicklung unseres Stadtteils ein und treten Sie in den Dialog mit anderen engagierten Akteuren. Zehn gute Gründe für Ihre Mitgliedschaft finden Sie [hier](#).

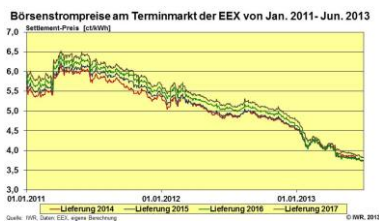
Derzeit 35 Unternehmen nutzen bereits die Synergien, die aus dem Verbund hervorgehen. Gemeinsam werden standortfördernde Projekte geplant und umgesetzt, die die Attraktivität von Moabit weiter steigern.

Hier gelangen Sie zu näheren [Informationen](#) über die Mitgliedschaft.





niedrigen Einkaufspreisen für Strom und Gas in Deutschland. Einsparungen von 8-20% im Jahr sind möglich.



Der Börsenstrompreis sinkt seit Jahren kontinuierlich.

Verbräuche, um zusätzlich Mengeneffekte für die Unternehmen zu erreichen. Für die Firmen selbst entstehen keine Kosten. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Stefano Sostak, NENAG, Tel.: 030 617 49 317, [s.sostak@nenag.de](mailto:s.sostak@nenag.de).

Die NENAG Deutschland GmbH & Co., die mit der AG Nutzen für Mitglieder/Green Moabit bereits seit längerem zusammenarbeitet, unterstützt Mitglieder des Unternehmensnetzwerks Moabit bei der deutschlandweiten Ausschreibung des Energieverbrauchs, um günstige Strom- und Gaslieferverträge zu sichern. Dabei setzt NENAG auf eine Bündelung einzelner

## Wissenswertes aus Moabit

### Harald Huth entwickelt das Schultheiss Quartier



Wie die Berliner Morgenpost in Ihrer Ausgabe vom 24. November berichtet, wird sich Projektentwickler Harald Huth mit seinem Unternehmen High Gain House Investments (HGHI) des Schultheiss Quartiers an der Turm- und Stromstraße annehmen. Im Herbst 2016 soll der Grundstein für den neuen Einkaufs-, Gastronomie- und Entertainment-Komplex gelegt werden und schon im Frühjahr darauf die Mieter einziehen. Das Konzept sieht vor, die Historie des Standorts zu erhalten und in das neue Erlebnis-Ensemble zu integrieren.

Zur Geschichte des Standorts: Die erste Brauerei entstand bereits 1826 auf dem Grundstück an der Turmstraße. Sie wuchs mit dem Stadtteil und nicht nur ihre bauliche Substanz veränderte sich über die Jahre, sondern auch

ANZEIGE

**GFAD**®  
Systemhaus AG

**HARDWARE**

IT-Systeme + Administration  
IT-Service 24/7

**SOFTWARE**

Branchensysteme für Hausverwaltung, Personalwesen etc.

**CONSULTING**

Datenschutz und Netzsicherheit  
Schulung, DSB-Mandate





die Besitzverhältnisse. Das Brauerei-Gebäude, wie es heute zu sehen ist, mit seiner burgartigen Front, den Zinnen und Seitentürmchen, wurde 1871/72 nach den Plänen des Architekten Friedrich Koch erbaut. Die alte Brauerei, zu der auch einmal ein großer Biergarten, Ballsäle, eine Kegelbahn und ein Kino mit 1.700 Plätzen gehörten, war bis in die 1980er Jahre in Betrieb. 1995 wurde das Ensemble wegen seiner „außergewöhnlichen architektonischen Qualität und seltenen Geschlossenheit“ unter Denkmalschutz gestellt. Auf dem Gelände gab es noch vor einigen Jahren 65 Gewerbebetriebe mit 500 Arbeitsplätzen.

Der Investor: Harald G. Huth hat sich durch den Bau verschiedener Shopping-Center einen Namen gemacht, etwa die Gropius Passagen in Neukölln, Das Schloss in Steglitz oder zuletzt die Mall of Berlin am Leipziger Platz.

## Stadtentwicklungskonzept Green Moabit



Wie kann sich ein traditionell gewerblich und industriell geprägter Stadtteil wie Moabit in einen grünen Standort mit bezirksübergreifender Vorbildfunktion entwickeln? Mit dieser Frage befasst sich das Stadtentwicklungskonzept Green Moabit, das nun final vorliegt und schon beim 3. Moabiter Energietag präsentiert wurde.

Im Auftrag des Bezirksamts Mitte hat SUSTAINUM Institut für zukunftsfähiges Wirtschaften mit seinen Partnern in Kooperation mit den lokalen Akteuren Potenziale für nachhaltigen Klimaschutz untersucht, daraus resultierende Maßnahmen entwickelt und konkrete Schritte für die Umsetzung aufgezeigt. Die Themenfelder Energie, Wasser, Abfall, Verkehr und öffentlicher Raum wurden behandelt. Ziel ist es nun, Moabit West im Sinne der Nachhaltigkeit zu einem lebenswerten und zukunftsfähigen innerstädtischen Gewerbe- und Industriegebiet mit dem Label „Green Moabit“ zu entwickeln. Der Bericht liegt in zwei Teilen vor, die auf der Sustainum-Website zum Download bereitstehen.

**Newsletter abbestellen:** Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [gs@netzwerk-moabit.de](mailto:gs@netzwerk-moabit.de).

## Impressum

### Unternehmensnetzwerk Moabit e.V.

Hüttenstraße 34/35 | 10553 Berlin

Tel.: 030 / 33 00 61 80  
Fax: 030 / 26 91 11 599  
E-Mail: [gs@netzwerk-moabit.de](mailto:gs@netzwerk-moabit.de)

Vereinsregister Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg: VR 29408 B  
Steuernummer: 27 / 666 / 57337

Vorstand: Walter J. Müller, Olaf Moll, Pierre Voss, Simone Ulrich, Olaf Lezinsky

Verantwortlich für den Inhalt (v.i.S.d.P.):  
Walter J. Müller

Redaktion: T-Base Consulting GmbH

Fotos: Kopfleiste: Unternehmensnetzwerk Moabit; S. 2: regioconsult; S. 3: oben Spedition Albert Craiss, unten dpa; S. 4: oben IWR, unten HGHI Schultheiss Quartier GmbH & Co. KG

Erstellt mit Unterstützung des Projektes Regionalmanagement Moabit West, GA-Infra 4/11.

*Dieser Newsletter enthält Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.*

